

	<p>Objekt:            Attaia</p> <p>Museum:           Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung:        Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18270094</p>
--	--

## Beschreibung

Auf der Vorderseite ein Zentrierpunkt.

Vorderseite: Drapierte Büste der Crispina in der Brustansicht nach r. Zentrierpunkt.

Rückseite: Bärtiger Flussgott lagert nach l., das r. Bein ist leicht angezogen. Mit seiner r. Hand umfässt er den Stamm einer Eiche im Hintergrund. Im aufgestützten l. Arm hält er ein Füllhorn (cornucopiae). Zu seinen Füßen zwei Schilfstauden.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.44 g; Durchmesser: 25 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt      wann      179-180 n. Chr.

wer

wo                Attaia

Besessen        wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde           wann

abgebildet

(Akteur)

	wer	Bruttia Crispina (164-193)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Rufos
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen I (1901) 19 Nr. 8 (dieses Stück).
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 132 Nr. 396,1 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 476,1 (dieses Stück, datiert ca. 179-180 n. Chr.).